

Die Woche in Bildern

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **37 (1947)**

Heft 38

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

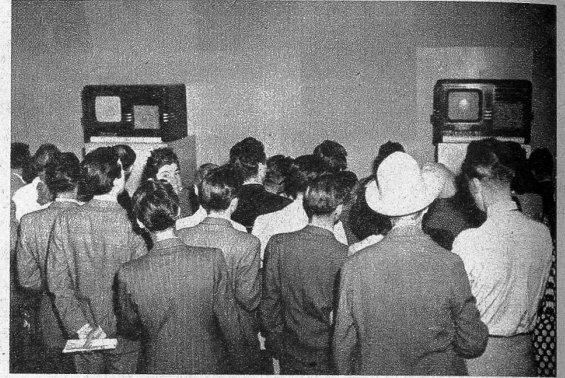
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Grossbrand in Münsingen

Am vergangenen Sonntag, gegen 18 Uhr, brach in der zum Gasthof «Löwen» gehörenden Scheune, in die ein Kino eingebaut war, ein Brand aus, der rasch auf den Gasthof übergriff, dessen Dach und oberes Stockwerk ausbrannte. Nur mit Mühe konnte ein Uebergreifen auf den benachbarten Gasthof «Bären» verhindert werden. Das Feuer entstand durch Selbstzündung des Heustocks. (Photo W. Nydegger)



Der diesjährige Comptoir Suisse in Lausanne besitzt als grosse und vielbewunderte Neuerung einen Fernseh-Pavillon, der unter der Leitung des Präsidenten des französischen Fernsehwesens, Cry, eingerichtet wurde. In schwarzen Massen staut sich das Publikum vor einem Fernseh-Empfänger. (ATP)



Links:

In London trat das Direktionskomitee der Internationalen Bank für den Wiederaufbau zu seiner zweiten ordentlichen Jahressession zusammen, um den Jahresbericht des Internationalen Währungsfonds entgegenzunehmen. Gegenstand der Beratungen bilden die ersten und dringlichen Probleme der Finanzierung des internationalen Zahlungsverkehrs. — Von links nach rechts: John J. McCloy, Präsident der Internationalen Bank für den Wiederaufbau; Mr. Mendels, Sekretär der Intern. Bank; Hugh Dalton, brit. Schatzkanzler; Fran' Coc, Sekretär des Intern. Währungsfonds, und C. Gutt, geschäftsführend. Direktor des Währungsfonds.



Der Berner Regierungsrat hat Prof. Dr. W. Theiler zum vollamtlichen Ordinarius für klassische Philologie mit besonderer Berücksichtigung des Griechischen befördert.



In Zürich ist eine Dachorganisation der evangelischen Frauenvereine und -gruppen, der «Evangelische Frauenbund» gegründet worden. Zu seiner ersten Präsidentin wurde Frau Pfarrer M. Burkhardt (Zürich) gewählt.

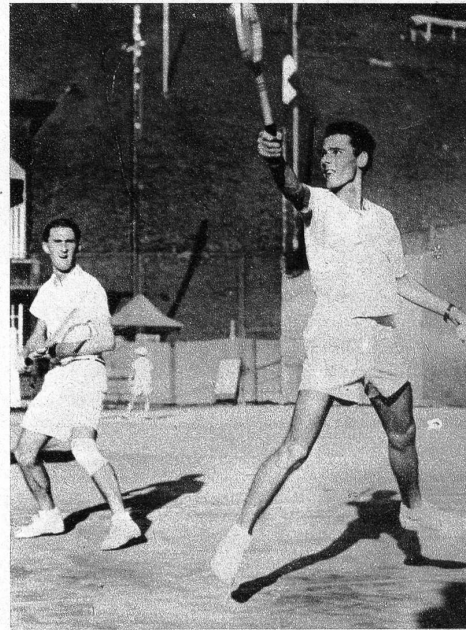
In der romantischen italienischen Lagunenstadt fand auch dieses Jahr die grosse Gondel-Regatta statt, der unter den Ehrengästen auch Ministerpräsident de Gaspari beiwohnte. Auf dem berühmten Canale grande fährt hier die Regatta unter der herrlichen Rialtobrücke hindurch.



DER SPORT VOM SONNTAG

Unser Nachwuchs hält sich gut

Nach einem mehrjährigen Unterbruch wurden die früher sehr regen tennissportlichen Beziehungen zwischen Belgien und der Schweiz mit einem in Gstaad ausgetragenen Länderkampf wieder aufgenommen, der mit einem klaren Erfolg der Gäste endigte. Um unsern Nachwuchs braucht man sich aber keine Sorge zu machen! Wie Albrecht J. P. Blondel (unser Bild) die starken Belgier van den Eynde-Mouvet in einem prächtigen Kampf in fünf Sätzen besiegte, bewies deutlich die grossen Fortschritte, die unsere Nachwuchsleute gemacht haben (ATP)



Am vergangenen Sonntag wurde mit Start und Ziel in Oerlikon die zweite Meisterschaft im Militär-Mannschaftsfahren ausgetragen, die mit einer Beteiligung von 35 Mannschaften alle Erwartungen der Organisatoren übertraf. Nachdem die letztjährige Siegermannschaft der Radfahrer-Kp. 14 bereits kurz nach dem Start durch mehrere Defekte stark ins Hintertreffen geriet, konnte die favorisierte Mannschaft der Radfahrer-Kp. II/4 (Obst. Burri, Kpl. Döbeli, Rdf. Huber, Rdf. Fuchs) mit einem knappen Vorsprung von 38 Sekunden auf die Radfahrer-Kp. 16 einen prächtigen Sieg feiern (ATP)



In Winterthur kam am Sonntag der diesjährige Marathonlauf über 42 km zur Durchführung, die schwerste Laufprüfung des Jahres. Sieger wurde der Appenzeller Hans Frischknecht, der mit rund sechs Minuten Vorsprung ins Ziel einlief. Frischknecht kam erstaunlich frisch über die Gewaltstrecke und dürfte seit Jahren der am wenigsten mitgenommene Marathonmeister der Schweiz sein! Wir zeigen Frischknecht in der Schlussrunde des Laufes am Wendepunkt Kollbrunn. Neben ihm einer der Winterthurer Radfahrer-Rekruten, die den Ordnungsdienst auf der Strecke in vorbildlicher Art und Weise besorgen (Photothress)



Im Rahmen der «Züka» wurde im Ausstellungsareal unter dem Patronat der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft eine Nationale Hundeausstellung veranstaltet, an der rund 900 Hunde, die 60 Rassen repräsentierten, vorgeführt wurden. Bei der Vorführung der schönsten Rassehundegruppen führte ein Mönch vom Grossen St. Bernhard die Gruppe der *Bernhardinerhunde*-Züchter an.



Vergangene Woche fand im Bundeshaus die alljährliche Konferenz unserer Auslandsvertreter mit Bundesrat Petitpierre statt. Zum Abschluss der Besprechungen wurde ihnen von der Tellschuss-Gesellschaft Altdorf in der Hohlen Gasse die Tellschuss-Szene vorgeführt. Unser Bild zeigt einen Ausschnitt aus dem Spiel: Landvogt Gessler, von Tells Pfeil getroffen, ist vom Pferde gesunken.

In einer Zeit fieberhafter politischer Tätigkeit schlug der Attentatsversuch auf 3 Mitglieder der tschechischen Regierung, nämlich Aussenminister Masaryk, Vizeministerpräsident Zenkl und Justizminister Drtina wie eine Bombe ein. Alle drei erhielten an sie adressierte Parfumpakete, die je 200 g TNT-Sprengstoff enthielten. Unser Bild zeigt das an Vizeministerpräsident Zenkl adressierte «Liebesgabenpaket»

